

## **Die Nominierungen für den 11. Bayerischen Stadtmarketingpreis stehen fest – Wer kann weiter auf ein Preisgeld hoffen?**

**44 Bewerbungen konnten sich erfolgreich für den Wettbewerb qualifizieren. Im Jury-Vorentscheid wurde nun festgelegt, wo ein erster Etappensieg gefeiert werden kann.**

Von der Familienaktion bis hin zur City Werkstatt – die eingereichten Projekte für den Stadtmarketingpreis waren auch in diesem Jahr wieder ausgesprochen vielfältig. Die Entscheidungen fielen schließlich nach intensiver Diskussion in vier Größenklassen, aus jeder Gruppe erreichten drei Projekte die nächste Runde.

Aber auch den nun ausgeschiedenen Teilnehmern gilt der große Dank und Respekt der Jury. Sie haben zur Wettbewerbsvielfalt und damit auch zur Wertigkeit des Preises beigetragen. Die Gemeinschaftsleistung und der Einsatz hinter jeder Bewerbung sind beeindruckend. Gerade vor dem Hintergrund der Pandemie wird deutlich: Städte und Gemeinden, in denen City- und Stadtmarketing erfolgreich etabliert ist, sind mit ihren engagierten und kreativen Köpfen vor Ort im Vorteil.

**Eine Übersicht der Nominierten pro Größenklasse und wodurch diese überzeugen konnten, finden Sie auf den nächsten beiden Seiten.**

### **Wie geht es weiter?**

Am 28. September stellen die zwölf Nominierten ihre Projekte persönlich in München vor. In dieser zweiten Jury-Sitzung wird auch über einen eventuellen Sonderpreis entschieden.

Die Ergebnisse bleiben dann bis zur feierlichen Preisverleihung am 24. Oktober Geheimsache. An diesem Abend werden die Gewinner erstmals bekannt gegeben und durch Staatssekretär Roland Weigert ausgezeichnet, der auch die Preisgelder überreicht. Ein attraktives Novum in der Geschichte des Wettbewerbs, dass durch die Unterstützung der Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel, dem Sparkassenverband Bayern, dem Genossenschaftsverband Bayern sowie dem Handelsverband Bayern ermöglicht wird.

### **Hintergrund**

Der Stadtmarketingpreis Bayern ist ein kommunaler Wettbewerb des Bayerischen Wirtschaftsministeriums, mit dem Innovationen und Engagement im Bereich City- und Stadtmarketing in den bayerischen Kommunen gefördert werden. Er wurde erstmals 2005 ausgeschrieben. Die fachliche und organisatorische Verantwortung des Wettbewerbs liegt bei der CIMA Beratung + Management GmbH als ausgewähltem Dienstleister.

Alle Jurymitglieder\*innen vertreten unabhängige Institutionen und Verbände. Sie stehen für eine hohe fachliche Expertise in den Bereichen City- und Stadtmarketing, Handel und lokale Wirtschaftsförderung.

Franz Müller – Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Simone Streller – Handelsverband Bayern e.V.

Michaela Pichlbauer – Günther RID Stiftung für den bayerischen Einzelhandel

Andrea Bastian – Sparkassenverband Bayern

Martina Stutz - Genossenschaftsverband Bayern e.V.

Florian Gleich – Bayerischer Städtetag

Jürgen Pieperhoff – Aktionskreis City- und Stadtmarketing Bayern e.V. (AKCS)

Michael Gerber – Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd)

## Kategorie 1 - Größenklasse bis 12.000 Einwohner (11 Bewerbungen)

### **Sommerhausen** [Willis Schnecken-Weg Sommerhausen](#)

- Attraktives, nicht kommerzielles Angebot für Familien als erwünschte Zielgruppe
- Überzeugendes Kosten-Nutzen-Verhältnis
- Bezug zum Stadtmarketing und -geschichte

### **Spalt** [Das HopfenBierGut - das Haus für Stadtmarketing, Tourismus, Kultur & Genuss](#)

- Konzentration von Angeboten durch gelungene Funktionsmischung an einer Anlaufstelle
- Starke Bürgerbeteiligung
- Professioneller Auftritt und Vermarktung

### **Pöcking** [Der Kulturmontag im beccult \(Haus der Bürger und Vereine Pöcking\)](#)

- Gelungene Etablierung einer regelmäßigen, neuen Kulturreihe
- Nachhaltig und partizipativ
- Förderung lokaler/regionaler Kulturschaffender aller Genres

## Kategorie 2 - Größenklasse 12.-20.000 Einwohner (10 Bewerbungen)

### **Feuchtwangen** [Feuchtwanger Kinder- und Jugendmagazin #kreuzgäng](#)

- Kreativität: Attraktiv gestaltete vielfältige Inhalte
- Stärkung der Verbundenheit von Kindern und Jugendlichen mit der eigenen Stadt
- Vernetzung der Akteursgruppen

### **Marktredwitz** [MAKnopoly - Das große Marktredwitz Adventsgewinnspiel](#)

- Spielerischer Ansatz ansprechend umgesetzt
- Einbezug aller Stadtteile und vieler Partner
- Bewährtes Modell, auch in Corona-Zeiten weiter durchführbar

### **Donauwörth** [Stadtladen Donauwörth - Nahversorgung der Innenstadt unter dem Gesichtspunkt Nachhaltigkeit](#)

- Aktive Rolle der Kommune bei der Sicherung der städtischen Nahversorgung
- Erhalt von Grundfrequenz in der Stadt
- Zusätzliche Treffpunktfunktion

## Kategorie 3 - Größenklasse 20.-70.000 Einwohner (13 Bewerbungen)

### Lichtenfels [Flecht-Kultur-Sommer 2021 Lichtenfels](#)

- Ausbau des Alleinstellungsmerkmals als deutsche Korbstadt
- Stärkung von Handwerk und Handel
- Entwicklung neuer, bleibender Angebote für mehr Frequenz

### Friedberg [QR-Quiz - INNENSTADT erLEBEN](#)

- Erleben der Innenstadt für Familien
- Kindgerechte, ansprechende Gestaltung zu wechselnden Themen
- Einfache Umsetzung und Übertragbarkeit

### Amberg [Stadtlabor Amberg](#)

- Gelungene Kombination digitaler und analoger Angebote zur Weiterbildung und Vernetzung
- Niedrigschwellige Unterstützung auf mehreren Ebenen
- Hohe Nachfrage der Angebote bei Unternehmer\*innen, Gründer\*innen und allen Kreativen

## Kategorie 4 - Größenklasse ab 70.000 Einwohner (10 Bewerbungen)

### Landshut [Adventsstadt Landshut](#)

- Ansprechendes Alternativ-Gesamtpaket nach Absage Christkindlmarkt
- Einbindung von Leerständen
- Hohe Besucherzahlen und Verbreitung in sozialen Medien

### Würzburg [WüLivery - Sie shoppen, wir liefern!](#)

- Meisterung von logistischer Herausforderung eines großen Liefergebiets
- Erprobt und bewährt
- Nachhaltigkeit durch Fahrrad-Nutzung

### Nürnberg [Nürnberger City Werkstatt - nachhaltige Belebung für die Innenstadt](#)

- Aufbrechen alter Strukturen für mehr Umsetzungserfolge
- Unbürokratisches, schnelles Zusammenarbeiten zwischen Stadtverwaltung, IHK und externen Innentakteur\*innen
- Aktive Projektverantwortung bei Gewerbetreibenden und der Bürgerschaft

Die Auflistungen erfolgen nach Stadtgrößen und bedeuten keinerlei Ranking oder sonstige Wertung